

## Übung zu YANG

Aus YANG-Modellen werden letztendlich XML bzw. JSON-Daten erzeugt, die mit den Vorgaben konsistent sind. In der Realität werden diese dann weiterverwertet, um Content oder Filterausdrücke zu erzeugen. In dieser Übung soll dies mit Hilfe von pyang aus einem vorgegebenen YANG-Modell für eine (fiktive) Interface-Konfiguration eines Routers geschehen. Wechseln sie dazu in der Shell in das Directory API1/YANG. Hier befinden sich alle für die Übung erforderlichen Dateien.

- 1.) Geben sie mit cat das YANG-Modell interface-config.yang auf der Shell aus und analysieren Sie dessen Struktur gedanklich.
- 2.) Entwickeln Sie mit pyang ein XML-Skelett:

pyang -f sample-xml-skeleton interface-config.yang > interface\_xml.xml

Das XML-Skelett wir direkt in den File interface\_xml.xml eingetragen. Öffnen Sie den File mit dem nano-Editor, um ihn verändern zu können:

nano interface\_xml.xml

Die Werte der Leaf Nodes sind hier offen, sodass diese als Empty Elements zu Tage treten. Entwickeln Sie daraus die Konfiguration für 2 Interfaces und vergeben Sie den Leaf Nodes Werte wie folgt:

Name: GigabitEthernet 0/0

MTU: 1500 Speed: 1000

IP-Adressen: 10.10.1.1/24

Admin up: True

Name: GigabitEthernet 0/1

MTU: 1500 Speed: 1000

IP-Adressen: 10.10.2.1/24

Admin up: False

Str-O zum Abspeichern und Str-X zum beenden.

3.) Installieren sie in der Shell das pyang Plugin pyangbind:

4.) Unter interfaceconfig.py ist das mit pyangbind aus dem YANG-Modell erzeugt Python API zu finden. Damit lässt sich eine mit dem YANG-Modell harmonierende Datenstruktur erzeugen. Diese liegt zunächst als ein System baumartig verlinkter Objekte vor, kann aber am Ende als JSON-Struktur abgerufen werden. In der Datei example\_for\_pyangbind.py ist dazu ein Beispiel zu finden. Geben Sie den Inhalt dieser Datei mit cat auf der Shell aus.

Die Wurzel der gesamten Datenstruktur wird hier durch das Objekt int1 repräsentiert. Darin werden zwei Listenelemente mit den Keys GigabitEthernet 0/0 und GigabitEhernet 0/1 erzeugt. Es wird die Python-typische dot-Notation verwendet, um einen Pfad im YANG-Modell zu dem List Node zu identifizieren. Darauf wird die Methode add() angewendet, die als Argument den Key Value des zu erzeugenden Listenelements übernimmt, und die gewünschten Listenelemente erzeugt. Andere Leaf Nodes werden zunächst nicht mit Werten versehen. Die dadurch erzeugte Datenstruktur wird mit der Funktion pybindJSON.dumps() in JSON transformiert und dann vermittels print() auf der Shell ausgegeben. Führen Sie das Skript aus:

python3 example\_for\_pyangbind.py

5.) Ergänzen Sie das Skript um Anweisungen zur Erzeugung weiterer Leaf Nodes in der Datenstruktur nach dem folgenden Muster:

int1.interfaces.interface['<Key-Value> '].<Leaf-Name> = <Value>

Sie können hierzu den Editor nano nutzen:

nano example\_for\_pyangbind.py

(Str-O zum Abspeichern, Str-X zum Beenden)

Verwenden Sie hier als <Value> die Werte aus Teil 2.) dieser Übung. Führen Sie dann das Skript aus und analysieren Sie die Rückgabe.